

Frauenfonds LEA setzt mit neuem Vorstandsduo Impulse für Gleichstellung

Gabriele Költringer ist seit August Direktorin des Österreichischen Fonds zur Stärkung und Förderung von Frauen und Mädchen. Gemeinsam mit der stellvertretenden Direktorin Eleonora Kleibel bildet sie das neue Führungsteam des Frauenfonds LEA.

Wien, 25.08.2026

Gabriele Költringer wurde von **Frauenministerin Eva-Maria Holzleitner** mit 1. August 2026 für eine Funktionsperiode von fünf Jahren zur Direktorin des Österreichischen Frauenfonds LEA, bestellt. Költringer verfügt über langjährige Führungserfahrung im Bildungs- und Wissenschaftsbereich. Von 2017 bis 2023 war sie Geschäftsführerin der FH Technikum Wien, zusätzlich leitete sie mehr als 20 Jahre lang die Weiterbildungsakademie der FH. Zuletzt verantwortete sie als Verwaltungsdirektorin den Aufbau der IT:U Interdisciplinary Transformation University Austria in Linz. Sie vereint umfassende Managementenerfahrung mit ausgewiesener Kommunikationsexpertise und hoher Digitalisierungskompetenz.

„Diese Aufgabe bedeutet für mich weit mehr als eine neue berufliche Herausforderung. Frauen- und Mädchenförderung ist eine Herzensangelegenheit von mir und in meiner DNA verankert. Ein besonderes Anliegen ist es mir, Gleichstellung mit Bildung, Innovation und Digitalisierung zu verbinden und neue Impulse für unsere Gesellschaft zu setzen. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit unserem engagierten Team sowie Partnerinnen und Partnern Gleichstellung in Österreich aktiv voranzutreiben“, so Költringer.

Eleonora Kleibel ist seit 1. Jänner 2026 stellvertretende Direktorin des Österreichischen Frauenfonds. Zuvor war sie mehrere Jahre bei der Bundesjugendvertretung tätig, zuletzt als Geschäftsführerin der gesetzlich verankerten Interessenvertretung der rund drei Millionen jungen Menschen in Österreich. Die Förderung von Gleichstellung sowie die strategische und operative Weiterentwicklung von Non-Profit-Organisationen prägten ihren bisherigen beruflichen Werdegang.

Frauenfonds LEA stärkt Vernetzung im Gleichstellungsbereich

Der Österreichische Frauenfonds hat sich in den vergangenen vier Jahren bundesweit mit wirksamen Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung für Gleichstellung etabliert. Die bestehenden Aktivitäten zu Wissensvermittlung, ökonomischer Unabhängigkeit und Empowerment werden künftig verstärkt durch Vernetzungsangebote für das österreichische Gleichstellungsökosystem ergänzt:

„Neue Diskursformate sollen gleichstellungspolitischen Akteuren eine Plattform bieten, um so Synergien zu schaffen und die österreichweite Zusammenarbeit im Sinne einer geschlechtergerechten Gesellschaft zu stärken“, so Kleibel.

„Der Österreichische Frauenfonds versteht sich als Informationsdrehscheibe und Partnerin für Dialog und Kooperation, um gemeinsam an der Umsetzung tatsächlicher Gleichstellung zu arbeiten“, so Költringer abschließend.

Rückfragehinweis

Julia Rehberger

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

presse@lea-frauenfonds.at